



SITZ:

Campo di Meo 87, I - 58020 BOCCHEGGIANO (GR) - ITALIA - Telefon / Fax: +39 0566 998145

1. Vorsitzende / Presidente
Helga Selzle- Wallrath
helga@sos-animali-international.com

2. Vorsitzender / Vice Presidente
Dr. med. vet. Andrea Guidoni
Verantwortlicher Tierarzt

Thomas Lüth
Tel. +39 0566 998001
thomas@sos-animali-international.com

**Das wenige, das du tun kannst
ist viel!**

Albert Schweitzer

September 2008

SOMMER-SONDERBRIEF

**Hinweis auf TV-Sendung HERRCHEN GESUCHT im HESSISCHEN RUNDFUNK (HR)
20. September 2008, 18.20 Uhr**

Liebe Freunde, Tierfreunde und Gönner von SOS ANIMALI!

Seit der Aussendung unseres Jahresberichtes ist fast ein halbes Jahr vergangen. Wir haben acht Monate der unaufhörlichen Arbeit, der psychischen und physischen Belastung hinter uns. Ehrlich gesagt, wir haben kaum geglaubt, dass wir es schaffen werden, das erste halbe Jahr zu überstehen.

Von diesen grossen Sorgen haben einige unserer engen Freunde, unsere Schutzengel und sehr aktiven Mitstreiter Kenntnis bekommen. Und sie haben das für uns unmöglich Erscheinende vollbracht:

Im September-Heft von DOGS MAGAZIN ist über uns zu lesen, und

am 20. September gibt es im Fernsehen des Hessischen Rundfunks um 18.20 Uhr im Rahmen von HERRCHEN GESUCHT einen Bericht über SOS ANIMALI!

Wir bitten Euch, nehmt zahlreich Kenntnis von unserer 16 Jahre währenden Tierschutzarbeit, informiert Freunde und Bekannte. Nur so schaffen wir es, weiter machen zu können, damit wir mit all den uns zu Gebote stehenden Mitteln, in grossem Umfang den notleidenden Tieren helfen können.

Aus Kostengründen müssen wir diesmal auf ausführlichere Informationen verzichten. Nachfolgende Bilder aber zeigen euch auf, wie WICHTIG es ist, hier in Italien, das im Tierschutz ein vergessenes Land ist, Präsenz zu zeigen, Verantwortung zu übernehmen und in jedem Notfall Hilfe zu leisten.

Wir bitten euch herzlichst um Unterstützung.

Danke Helga, Helmut und Thomas



Für sie hatte der Bauer schon das Grab geschaufelt, als Tierschützer in letzter Minute Kenntnis davon bekamen. Beide sind in Sicherheit. Müssen behandelt werden - er wollte Mutter und Kind nicht mehr, weil sie die "Milbe" haben.



GILDA, so heisst sie heute, ist eine reinrassige Jagdterrierin. Quasi am Ende des Lebens angekommen, wurde sie gefunden, liebevoll wieder aufgepäppelt. Heute lebt sie bei Tierfreunden von uns.



Hunde ausgesetzt im Strassengewühl - niemand nimmt Rücksicht, wenige nur nehmen sich der Verletzten an, legen einen Toten wenigstens an den Strassenrand. Rücksichtslose Gesellschaft ohne Herz



LIFE wurde mit Brennbarem übergossen und angezündet. Ihr Leben schwebte lange am seidenen Faden. Dank der grossen Liebe von MENA, einer jungen Frau, genas sie - sie hat heute ihren Endplatz gefunden!



Leishmaniose, Hautläsionen, Milben, Zeckenkrankheiten, alles ausgelöst durch mangelnde Hygiene, durch schlechte Ernährung, fehlendes Trinkwasser und vor allen Dingen, eingekerkert ohne Bewegung - WARTEN AUF DEN TOD OHNE LIEBE, OHNE ZUNEIGUNG, OHNE RESPEKT



PICCOLO ist vielleicht drei oder vier Monate alt, er wurde aus dem fahrenden Auto geworfen, brach sich dabei alle VIER Beine, kroch in den Strassengraben. Dort wurde er von unseren Tierfreunden gefunden. Jetzt muss PICCOLO in der Klinik von Dr.Guidoni in Grosseto zu Kräften kommen, die Brüche müssen verheilen und eine grössere Operation des vierten Beins steht ihm noch bevor.



Grosse Not bei den Strassenhunden.